

STUTTGARTER ZEITUNG

Freitag, 10. Mai 2016

Nicole Hoffmeister-Kraut im Landtag

IHK-Präsident bejubelt designierte Wirtschaftsministerin

Der Präsident des Baden-Württembergischen Industrie- und Handelskammertags (BWIHK) Peter Kulitz gratuliert der CDU zu ihrer designierten Wirtschaftsministerin. Kulitz spricht bei der Wahl von Nicole Hoffmeister-Kraut von einem Überraschungscoup.

Stuttgart - „Mit Nicole Hoffmeister-Kraut als neue Wirtschaftsministerin hat die CDU durchaus einen Überraschungscoup gelandet“, sagte Kulitz. Die CDU-Landtagsabgeordnete bringe nicht nur als promovierte Betriebswirtin alles mit, was für das Amt nötig sei. „Durch ihre Tätigkeit im Familienunternehmen Bizerba weiß sie ganz genau, wie Wirtschaft funktioniert und wird für unsere Unternehmen in Baden-Württemberg eine starke Stimme in der neuen Regierung sein.“

Erst vor wenigen Tagen hatten sich Vertreter führender Wirtschaftsverbände - neben dem Arbeitgeberverband auch Südwestmetall, die Industrie und die Maschinenbauer - klar gegen Guido Wolf als Wirtschaftsminister ausgesprochen und ihm die Kompetenz abgesprochen. Kulitz selbst hatte die Debatte kritisiert und „Stuttgarter Zeitung“ sowie „Stuttgarter Nachrichten“ gesagt: „Ich traue Guido Wolf das Amt sehr wohl zu“. Der bisherige CDU-Fraktionschef Guido Wolf übernimmt nun aber das Justizressort.

Grüne und CDU leiten in der bundesweit ersten grün-schwarzen Landesregierung jeweils fünf Ministerien. Zudem können die Parteien jeweils vier Staatssekretäre benennen. Winfried Kretschmann (Grüne) soll am Donnerstag im Landtag zum Ministerpräsidenten gewählt werden.



Die CDU habe mit Nicole Hoffmeister-Kraut als neue Wirtschaftsministerin einen Überraschungscoup gelandet, sagte der Präsident des Baden-Württembergischen Industrie- und Handelskammertags Peter Kulitz.
Foto: dpa